



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI



Mensch und Technologie: Digitale Dynamik ohne Grenzen?

H+ Kongress, 8. November 2017 in Bern

Homme et technologie: la marche irrésistible du numérique?

Congrès de H+, 8 novembre 2017 à Berne



Komplexe Lösungen – einfach aus einer Hand

Die integralen Lösungen der Elektrizitätswerke des Kantons Zürich bieten für den Gesundheitsbereich ein umfassendes Dienstleistungsangebot. Von der anspruchsvollen Beleuchtung im Operationssaal bis zur kommerziellen Nutzung Ihrer Notstromanlagen – wir beraten, begleiten und unterstützen Sie umfassend und unkompliziert.

www.ekz.ch/integral

EKZ

Inhaltsverzeichnis

Contenu

Vorwort / Avant-propos	4
Die Kongresskommission und -organisation / La commission du congrès et l'organisation	7
Programm / Programme	8
Referentinnen und Referenten / Oratrices et orateurs	9
Knowledge Lounges	
École polytechnique fédérale de Lausanne (EPFL)	11
Eidgenössische Technische Hochschule Zürich (ETH)	13
Kommission für Technologie und Innovation KTI / Commission pour la technologie et l'innovation CTI	15
Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW) / Académie Suisse des Sciences Médicales (ASSM)	17
H+ Bildung und/et Espace Compétences	18
HINT AG und DIE POST / HINT SA et LA POSTE	20
Allgemeine Informationen / Informations générales	21
Dank an Sponsoren und Partner / Remerciements aux sponsors et partenaires	22

H+ Generalversammlung 2017

Datum, Zeit: Dienstag, 7. November 2017,
14.00 – 16.00 Uhr

Ort: Kursaal Bern

Als H+ Mitglied erhalten Sie die Einladung im Herbst 2017. Im Anschluss an die Generalversammlung bietet H+ seinen Mitgliedern ein Rahmenprogramm mit Abendessen an.

Assemblée générale de H+ 2017

Date, heure: mardi 7 novembre 2017,
14h00 – 16h00

Lieu: Kursaal Bern

En tant que membre de H+, vous recevrez l'invitation en automne 2017. A l'issue de l'assemblée générale, H+ propose à ses membres un programme récréatif avec dîner.

Vorwort

Mensch und Technologie: Digitale Dynamik ohne Grenzen?

Sehr geehrte Damen und Herren

Technologie und Digitalisierung entwickeln sich mit rasanter Geschwindigkeit. Auch die Gesundheitsbranche ist auf allen Ebenen davon betroffen. Der H+ Kongress 2017 soll dazu beitragen, den Teilnehmenden in der komplexen Welt der Digitalisierung und innovativen Technologien eine Übersicht zu verschaffen, Fragen zu beantworten und ihnen unter Umständen gar Mut zu machen. Mit dem Kongressprogramm verfolgen wir das Ziel, die wichtigsten Handlungsfelder für die Spitäler und Kliniken aufzuzeigen und eine Brücke zwischen den Akteuren zu schlagen. Denn für die erfolgreiche Bewältigung der Herausforderungen braucht es die Zusammenarbeit aller Beteiligten, der

traditionellen und der neu im Gesundheitswesen engagierten. Unter dieser Prämisse wollen wir die Interaktion am Kongress mit den neuen Knowledge Lounges speziell anregen. Statt Referate und Workshop-Aufgaben erwarten Sie dort Expertinnen und Experten der Gastgeberinstitutionen mit Erlebbarem zu unterschiedlichen Aspekten des Kongressthemas.

Freundliche Grüsse

Dr. Erwin Carigiet

Präsident der Kongresskommission



Dr. Erwin Carigiet

Präsident der Kongresskommission

Avant-propos

Homme et technologie: la marche irrésistible du numérique?

Mesdames, Messieurs,

La technologie et le numérique se développent à une vitesse fulgurante. La branche hospitalière est concernée elle-même à tous les niveaux. Le Congrès de H+ 2017 entend livrer une vue d'ensemble de l'univers complexe du numérique et des innovations technologiques, apporter des réponses aux questions, et peut-être aussi vous donner du courage. Nous avons conçu le programme de manière à mettre en relief les principaux domaines d'action pour les hôpitaux et les cliniques et à jeter un pont entre les protagonistes. Afin de relever les dé-

fis, tous les acteurs doivent collaborer, qu'ils soient traditionnels ou qu'ils soient de nouveaux venus dans le secteur de la santé. Dans cet esprit, nous voulons stimuler les interactions grâce à des Knowledge Lounges inédites. En lieu et place des exposés et des ateliers, des experts des institutions hôtes y feront vivre différents aspects du thème du congrès.

Avec nos cordiaux messages

Isabelle Moret
Présidente de H+



Isabelle Moret
Présidente de H+



Ihr
zuverlässiger
Partner

Lasst uns gemeinsam die Zukunft des Gesundheitswesens erfolgreich gestalten

Mehr Patienten und weniger Personal, zunehmender wissenschaftlicher Fortschritt und ergebnisorientierte Modelle sind nur einige der Faktoren, die das Gesundheitswesen heutzutage beschäftigen.

Unser Umfeld fordert Gesundheitsversorger heraus, Kosten zu senken und zugleich die Versorgungsqualität zu erhöhen.

Durch unsere Produkte und Lösungen, die konzipiert sind Effizienz zu erhöhen und Kosten zu senken, führen wir gemeinsam mit Ihnen neue Trends im Gesundheitswesen an.

Siemens Healthineers.
Pioniergeist und Ingenieurskunst für Ihren Erfolg.

[siemens.ch/healthineers](https://www.siemens.ch/healthineers)

SIEMENS
Healthineers

Die Kongresskommission und -organisation

La commission du congrès et l'organisation

Die Kongresskommission ist für die Organisation und das Programm des H+ Kongresses verantwortlich / La commission du congrès est responsable de l'organisation et du programme du Congrès de H+



Dr. Erwin Carigiet
Stadtspital Triemli, Zürich,
Kommissionspräsident



Cédric Bossart
Hirslanden Lausanne SA
Clinique Bois-Cerf, Clinique Cecil



Pierrette Chenevard
Espace Compétences SA,
Cully



Thomas Drews
H+ Bildung, Aarau



**Domenika
Schnider Neuweiler**
Alters- und Pflegeheim Haus
Wieden, Buchs



Conrad Engler
H+ Die Spitäler der Schweiz, Bern /
H+ Les Hôpitaux de Suisse, Berne

Projektleitung / Gestion de projet



Stefan Althaus
H+ Die Spitäler der Schweiz,
Bern / H+ Les Hôpitaux de
Suisse, Berne

Administratives Sekretariat / Secrétariat administratif



Monika von Moos
Medworld AG, Steinhausen

Programm H+ Kongress

Programme du Congrès de H+

8. November 2017 / 8 novembre 2017

08.15 Uhr	Registrierung und Begrüssungskaffee / Enregistrement et café de bienvenue	
09.00 Uhr	Begrüssung Teilnehmende / Salutations aux participants	Isabelle Moret
09.15 Uhr	Hacking Healthcare	Dr. Stephan Sigrist
09.45 Uhr	Digital Leadership	Dr. Monika Jänicke
10.15 Uhr	Pause	
10.45 Uhr	Knowledge Lounges	
11.45 Uhr	Stehlunch / Lunch dînatoire	
12.45 Uhr	Kulturelle Darbietung / Prestation culturelle	COLORO
13.15 Uhr	Watson kann es besser: Digitalisierung hilft heilen / Watson fait mieux: le numérique aide à soigner	Bart De Witte
13.45 Uhr	Wechselzeit / Temps de transition	
14.00 Uhr	Knowledge Lounges	
15.00 Uhr	Pause	
15.30 Uhr	Knowledge Lounges	
16.30 Uhr	Wechselzeit / Temps de transition	
16.45 Uhr	Santé personnalisée: quelle place pour la Suisse? / Personalisierte Medizin: Wo steht die Schweiz?	Fathi Derder
17.15 Uhr	Apéro / Apéritif	



Die Teilnahme ist anerkannt vom SIWF mit 5 Credits.

La participation est reconnue par l'ISFM (5 crédits).

Referentinnen und Referenten

Oratrices et orateurs



Dr. Stephan Sigrist
Think Tank W.I.R.E
Gründer und Leiter



Dr. Monika Jänicke
Novartis Pharma Schweiz
Vorsitzende der
Geschäftsleitung



Bart De Witte
IBM Deutschland
Geschäftsbereichsleiter
Digital Health



Fathi Derder
Conseiller national
PLR Les Libéraux-Radicaux,
Vaud

Kongressmoderation / Animation du Congrès



Jessica Gyax

Kulturelle Darbietung / Prestation culturelle: COLORO



COLORO ist ein einzigartiges, multimediales Bühnenspektakel zwischen Realität und Illusion. Eine Show aus Videoanimation, Bewegungskunst, Theater und Musik mit perfekt abgestimmten Bildprojektionen auf die drei Artisten und ihre Bühnenobjekte.

COLORO est un spectacle scénique multimédia original, entre réalité et illusion. Cette performance combine animation vidéo, art du mouvement, théâtre, musique et crée un univers nouveau grâce à la projection d'images parfaitement synchronisées avec les trois artistes et les objets qu'ils manipulent.

Inflectra® – die kostengünstige Infliximab-Alternative^{1,2}

Pfizer Essential Health, Schweiz

«Ihr Biosimilar-Partner
im Spitalumfeld mit
massgeschneiderten
Dienstleistungen rund
um Inflectra®.»



1. Inflectra® (Infliximab): Biosimilar von Remicade®; aktuelle Fachinformation unter www.swissmedinfo.ch
2. Spezialitätenliste der Schweiz (SL): www.spezialitaetenliste.ch

Inflectra® (Infliximab). Indikationen: Rheumatoide Arthritis, Psoriatische Arthritis, Morbus Bechterew/Ankyloisierende Spondylitis, Morbus Crohn bei Erwachsenen und Kindern/Jugendlichen, Colitis ulcerosa bei Erwachsenen und Kindern/Jugendlichen, Psoriasis. **Dosierung:** Rheumatoide Arthritis: Initial 3 mg/kg als intravenöse Infusion über 2 Stunden; 3 mg/kg nach 2 und 6 Wochen, danach alle 8 Wochen. Psoriatische Arthritis, Morbus Bechterew/Ankyloisierende Spondylitis, Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, Psoriasis: Initial 5 mg/kg als intravenöse Infusion über 2 Stunden; 5 mg/kg nach 2 und 6 Wochen, danach alle 8 Wochen. **Kontraindikationen:** Tuberkulose, schwere Infektionen wie Sepsis, Abszesse oder opportunistischen Infektionen, Herzinsuffizienz (NYHA Klasse III-IV), Unverträglichkeit gegenüber Wirkstoff, anderen murinen Proteinen oder einem der Hilfsstoffe. **Warnhinweise/Vorsichtsmassnahmen:** Infusionsreaktionen, Hypersensitivität, Infektionen, Hepatitis-B (HBV)-Reaktivierung, gleichzeitige Anwendung mit anderen Biologika, Wechsel zwischen verschiedenen biologischen DMARDs, hämatologische Reaktion, Autoimmunprozesse, Lebendimpfstoffe (inkl. bei Säuglingen nach in utero Infliximab-Exposition)/infektiöse therapeutische Agenzien, neurologische Störungen, Störungen der Leber und der Gallengänge, Lymphome, Malignome, Leukämie, Herzinsuffizienz. **Interaktionen:** Bildung von Antikörpern gegen Infliximab wird reduziert bei gleichzeitiger Verabreichung mit Methotrexat, Azathioprin oder 6-Mercaptopurin, aber nicht mit Kortikosteroiden. Kombination mit anderen Biologika einschliesslich Anakinra und Abatacept nicht empfohlen. **Unerwünschte Wirkungen:** Virale Infektion, Fieber, Serumkrankheit, Kopfschmerzen, Schwindel/Benommenheit, Flush, Infektion des oberen und unteren Respirationstrakts, Dyspnoe, Sinusitis, Übelkeit, Diarrhoe, Abdominalschmerz, Dyspepsie, Leberfunktionsstörungen, Hautausschlag, Pruritus, Urtikaria, vermehrtes Schwitzen, trockene Haut, Müdigkeit, Brustkorbschmerzen, infusionsbedingte Reaktionen, erhöhte Lebertransaminasen, u.a. **Packungen:** 1 Durchstechflasche (100 mg) Inflectra, Pulver für ein Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung, Verkaufskategorie A. **Zulassungsinhaberin:** Pfizer PFE Switzerland GmbH, Schärenmoosstrasse 99, 8052 Zürich. Ausführliche Informationen siehe Arzneimittel-Fachinformation unter www.swissmedinfo.ch. (V004)

71002-150-07/17



ÉCOLE POLYTECHNIQUE
FÉDÉRALE DE LAUSANNE

Data-Driven Intelligence

Die Zukunft gehört den Daten, aber: von welchen Daten sprechen wir? Woher kommen die Daten? Wie garantieren wir die Sicherheit der Daten? Und wie können wir intelligente Prozesse von diesen Daten ableiten? Die Lounge «Data-Driven Intelligence» der EPFL befasst sich mit diesen für unser digitales Zeitalter hochrelevanten Fragen.

L'avenir sera fait de données, mais de quelles données parle-t-on? D'où proviennent-elles? Comment pouvons-nous garantir leur sécurité? Et que pouvons-nous apprendre de ces données? La Knowledge Lounge «Intelligence Data-Driven» de l'EPFL apporte un éclairage sur ces questions essentielles pour notre époque numérique.

Inseln / Ilots

Trust, Security & Privacy for genetic and health data

Prof. Dr. Jean-Pierre Hubaux
Head of Computer Communications and Applications Laboratory

Machine Learning + Artificial Intelligence in health

Prof. Dr. Martin Jaggi
Tenure Track Assistant Professor of Computer
Head of Machine Learning and Optimization Laboratory

Translational genomics

Dr. Jacques Fellay
Head of Groupe Fellay

Digital Epidemiology, Citizen Science

Prof. Dr. Marcel Salathé
Associate Professor
Head of Laboratory of Digital Epidemiology
& Head of Extension School

Experten / Experts

Wir geben Sicherheit.

Risiken kennen
-
Chancen nutzen

Qualität beweisen

Vertrauen genießen



immer besser werden

nicht nur planen
-
machen

unabhängig und objektiv
bewerten lassen

Wozu soll ein Managementsystem gut sein?

- Transparenz schaffen
- Erwartungen kennen
- Qualität anbieten, die sich wiederholt
- Ziele setzen und erfolgreich erreichen (Massnahmenmanagement)
- Informationsflüsse lenken
- Kommunikation erleichtern
- bereit sein für Neues (einfache Integration neuer Anforderungen)
- Risiken kennen, Chancen nutzen - auf allen Ebenen
- Wissen nutzen und erweitern

... und denken Sie daran: Qualitätsmanagement ist in Dienstleistungen noch wichtiger ist als in der Produktion, weil sich schlechte Dienstleistung nicht aussortieren lässt.

Zertifizierung verleiht zusätzliche Impulse, sichert den Erfolg und schafft Vertrauen.

Verwenden Sie unsere gratis-Checklisten aus dem Shop:
www.swissts.ch

www.swissts.ch/zs

ETH zürich

Smart Technologies

Gewebe aus dem 3D-Drucker, Forschung am Kunstherz, roboterbasierte Muskelunterstützung: In der Knowledge Lounge «Smart Technologies» erfahren Sie, wie die ETH Zürich zur Weiterentwicklung der medizinischen Forschung und Ausbildung beiträgt.

Des tissus fabriqués par une imprimante 3D, la recherche sur un cœur artificiel, l'assistance musculaire par des robots: dans la Knowledge Lounge «Smart Technologies», vous découvrirez comment l'ETH Zurich contribue à l'évolution de la recherche et de la formation médicales.

Inseln / Ilots

Experten / Experts

Roboterassistierte Unterstützung der Handfunktion nach Schlaganfall / Assistance par robot des fonctions de la main après une attaque cérébrale

Gruppe von Prof. Dr. Roger Gassert, Rehabilitation Engineering Lab

Myosuit – Exo-Muskel zur Unterstützung bei Muskelschwäche / Myosuit – Exo-muscle pour l'assistance en cas de faiblesse musculaire

Gruppe von Prof. Dr. Robert Riener, Sensory Motor Systems Lab

Gewebe aus dem 3D-Drucker / Tissus fabriqués par une imprimante 3D

Gruppe von Prof. Dr. Marcy Zenobi-Wong, Tissue Engineering and Biofabrication Lab

Zurich Heart, Ventricular Assist Device

Gruppen von Prof. Dr. Edoardo Mazza, Experimental Continuum Mechanics, und Prof. Dr. Dimos Poulidakos, Laboratory of Thermodynamics in Emerging Technologies

Knowhow verbinden – die Medizin der Zukunft gestalten / Relier les savoir-faire – concevoir la médecine du futur

Dr. Margrit Leuthold Ehrler, Bereich Vizepräsident für Forschung und Wirtschaftsbeziehungen



Alarme und
Ereignisse auf
einen Blick

Ascom Digistat® Suite



Pflegeabläufe, insbesondere das Alarm-Management der angeschlossenen klinischen Geräte und Systeme können mit Ascom Digistat erheblich verbessert werden. Neben dem Gerätestatus werden mögliche Alarme bzw. Warnungen von einem angeschlossenen Gerät hervorgehoben dargestellt, so dass das Personal auf einen Blick die Situation auf der Station erfassen kann.

Ascom Deutschland GmbH
Kruppstraße 105
60388 Frankfurt
T +49 69/580 057-0
www.ascom.de

Ascom Solutions AG
Gewerbepark
CH-5506 Mägenwil
T +41 62 889 50 00
www.ascom.ch

Ascom Deutschland GmbH
Niederlassung Österreich
Wienerbergstraße 11/12a
A - 1100 Wien
T +43 1 343 9550 0
www.ascom.at



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Kommission für Technologie und Innovation KTI
Förderagentur für Innovation

Innovationsförderung im Life Sciences-Bereich /

Encouragement de l'innovation dans le domaine des sciences de la vie

Die Kommission für Technologie und Innovation KTI (ab 2018 Innosuisse) zeigt Beispiele erfolgreicher Innovationen aus ihrer Fördertätigkeit. Informieren Sie sich über neuste technologische Entwicklungen und erfahren Sie aus erster Hand, wie auch Sie von der Förderung der KTI profitieren können.

La Commission pour la technologie et l'innovation CTI (Innosuisse dès 2018) présente des exemples issus de ses activités d'encouragement. Informez-vous sur les développements techniques les plus récents et découvrez de première main comment vous aussi pouvez bénéficier des programmes d'encouragement de la CTI.

Inseln / Ilots

Innovation fördern: Die Kommission für Technologie und Innovation KTI / Encourager l'innovation: la Commission pour la technologie et l'innovation CTI

Experten / Experts

- Prof. Dr. Ruth Freitag, Kommissionsmitglied der KTI im Bereich Life Sciences
- Prof. Dr. Emanuela Keller, Kommissionsmitglied der KTI im Bereich Life Sciences, Mitglied des Innovationsrates von Innosuisse
- Felix Kunz, Head-Innovationsmentor der KTI

Brustkrebs früh diagnostizieren: / Diagnostic précoce du cancer du sein: SonoView

- Dr. Ivana Jovanovic Balic, Gründerin und CEO von SonoView

Die Kommunikation in Spitälern revolutionieren: / Révolutionner la communication à l'hôpital: Komed Health

- Luiza Dobre, Co-Gründerin und CEO von Komed Health
- Marc Bornträger, Co-Gründer und CTO von Komed Health

Die Abwehr von Krebskranken stärken: / Renforcer les défenses des malades du cancer: MaxiVAX

- Dr. Dimitrios Goundis, CEO von MaxiVAX
- Prof. Dr. Nicolas Mach, Co-Gründer und CSO von MaxiVAX

synedra

information technologies



**synedra – Lösungskompetenz
im Gesundheitswesen**



Entdecken Sie **synedra AIM** –
Ihr medizinisches Universalarchiv.
Mehr Infos auf www.synedra.com



Genial digital – auch ethisch und sozial? /

Génial le digital: aussi éthique et social?

Hier stehen gesellschaftliche und ethische Herausforderungen im Zentrum. Individuelle Fragen können Sie in der «Sprechstunde mit...» klären: Diskutieren Sie z. B. über Vor- und Nachteile von Pflegerobotern oder fragen Sie, weshalb es einen Generalkonsent in den Spitälern braucht. Zudem stellt sich das Swiss Personalized Health Network vor und die Stiftung Science et Cité zeigt mit «Mensch nach Mass», was die Bevölkerung über den technologischen Fortschritt denkt.

Dans cet espace, les défis éthiques et sociaux auront une place centrale. Vous pouvez poser vos questions individuelles dans le cadre des «Rendez-vous avec...»: Discutez p. ex. sur les opportunités et les risques liés aux robots de soins infirmiers ou demandez pour quelles raisons un consentement général est nécessaire dans les hôpitaux. De plus, le Swiss Personalized Health Network sera présenté et la fondation Science et Cité mettra en lumière l'avis de la population sur le progrès technologique, exposant les résultats du projet «Mensch nach Mass».

Inseln / Ilots und / et Experten / Experts

SAMW und Zentrale Ethikkommission (ZEK): Sprechstunde mit... / Rendez-vous avec...

- Daniel Scheidegger, Präsident SAMW
- Prof. Vincent Moser, Vorstand SAMW, Chef du Département des laboratoires CHUV, Chairman Swiss Biobanking Platform
- Prof. Anita Rauch, Vorstand SAMW, Direktorin des Instituts für Medizinische Genetik, UZH
- lic. iur. Michelle Salathé, MAE, Leiterin Ressort Ethik SAMW
- Susanne Brauer, PhD, Vizepräsidentin ZEK
- PD Dr. Eva Bergsträsser, Mitglied ZEK, Leitende Ärztin Onkologie/Pädiatrische Palliative Care Universitäts-Kinderspital Zürich
- Prof. Paul Hoff, Mitglied ZEK, Chefarzt/stv. Direktor Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, PUK Zürich

SPHN: Welchen Mehrwert bringt das Swiss Personalized Health Network für die Spitäler? / Quelle est valeur ajoutée du Swiss Personalized Health Network pour les hôpitaux?

- Prof. Peter Meier-Abt, Präsident National Steering Board SPHN, Vizepräsident SAMW
- Prof. Samia Hurst, Ethical, Legal and Social Implications advisory group SPHN, Directrice de l'Institut Ethique Histoire Humanités, Université de Genève
- Dr. Adrien Lawrence, Managing Director SPHN

Science et Cité: Welche Ansprüche, Hoffnungen und Ängste hat die Bevölkerung? / Quels sont les exigences, espoirs et craintes de la population?

- Katja Manike, MSc/MA, Stiftung Science et Cité, Projektleiterin «Mensch nach Mass»



Unterstützt durch / Avec le soutien de



Digitalisierung bedeutet Unternehmensentwicklung /

La numérisation pousse au développement de l'entreprise

Digitalisierung und Robotik beeinflussen Prozesse in den Unternehmen sowie die Beziehungen der Gesundheitsfachleute untereinander und zu den Patienten. Um die Herausforderungen und den digitalen Wandel erfolgreich in der Praxis zu meistern, braucht es Strategien. Beispiele dafür finden Sie in dieser Lounge.

La numérisation et la robotique influencent les processus dans les entreprises ainsi que les relations des professionnels de la santé entre eux et avec les patients. Des stratégies sont nécessaires afin de maîtriser dans la pratique les défis et le virage numérique. Vous découvrirez des exemples dans cette Knowledge Lounge.

Inseln / Ilots

POLYPOINT: Nutzen aus dezentralen Interaktionen und Kooperationen / Les avantages des interactions décentralisées et des coopérations

- Thomas Buerdel, Head of Business Development & CEO
- Peter Gmeiner, Leiter Produkt- & Partnermanagement

walkerproject: Der Patient im Fokus – auch für den digitalen Wandel! / Le patient au centre – dans le virage numérique également!

- Christoph Jäggi, EMBA HSG, Lic. rer.pol., Managing Partner
- Dr. Christophe Vetterli, Doktorat in Business Innovation/Design Thinking, Manager
- Prof. Dr. med. Gian Melcher, Facharzt FMH Chirurgie, Senior Expert
- Stefan Märke, M.A. HSG, Consultant

Medidee: Beschleunigung des Wandels, Beherrschung der Prozesse und geregelte Compliance / Accélération du changement, maîtrise des processus et compliance réglementaire

- Philippe Etter, Senior Partner
- Michael Maier, Senior Partner
- Dr Julianne Bobela, Project Associate

eHnv: Avatar Kids für Kinder im Spital / Avatar Kids pour les enfants à l'hôpital

- Ardian Lokaj, chargé de projets informatiques, Système d'information, Ensemble Hospitalier du Nord Vaudois (eHnv)
- Thierry Perronnet, General Manager Avatarion

Novartisllento



Neue Wege in der Medizin

Bei Novartis gehen wir die grössten medizinischen Herausforderungen unserer Gesellschaft mit wissenschaftlicher Innovation an. Unsere Leidenschaft gilt der Erforschung neuer Methoden, um das Leben zu verbessern und zu verlängern.

 NOVARTIS

Lounge gesponsert von / Lounge sponsorisée par

hintag
ICT Services for Healthcare



Digitale Trends: Zukunftsweisend und sicher /

Des tendances numériques prometteuses et sûres

Die Zukunft ist digital – auch im Gesundheitswesen. eHealth bringt Sicherheit, Effizienz und Kosteneinsparungen. Entdecken Sie, welche neuen Horizonte Ihnen eHealth eröffnet. Die POST und die HINT AG zeigen Ihnen anhand von konkreten Praxisbeispielen, wohin die Reise führt.

L'avenir est numérique – dans le secteur de la santé également. L'eHealth apporte sécurité, efficacité et économies. Découvrez les nouveaux horizons qu'ouvre l'eHealth. À l'aide d'exemples concrets, la POSTE et HINT SA vous présentent ce qui vous attend.

Inseln / Ilots

Sichere ICT Services aus der National Healthcare Cloud / Des services TIC plus sûrs avec le National Healthcare Cloud

- Marco Zumsteg, Leiter Partner Relationship Management, HINT AG
- Ralph Jordi, Bereichsleiter Sales & Marketing, MdGL, HINT AG

Cyberkriminelle ohne Grenzen? / Des cybercriminels sans frontières?

- Urs Achermann, Chief Information Security Officer (CISO), HINT AG
- Kastriot Arifi, Leiter Security Operation Center, HINT AG

Zukunftsweisende Synergien: Ein cloudbasiertes Rechenzentrum mit effizienten Prozessen / Des synergies porteuses d'avenir: un centre de calcul hébergé sur le cloud doté de processus efficaces

- Roland Faber, Projektleiter ICT, Fachspezialist Collaboration, HINT AG
- Patrick Erni, Engagement Manager, Post CH AG

Digital Health Solutions der Post: Dienstleistungen der Post im Gesundheitswesen auf Basis der E-Health Collaboration Plattform / Digital Health Solutions de La Poste: prestations de services dans le secteur de la santé sur la base de la plateforme E-Health Collaboration

- Silvio Frey, Head of Digital Health Management, Post CH AG

Alle reden darüber, aber wer kennt es? Das elektronische Patientendossier der Post als Live Demo zum Ausprobieren / Tout le monde en parle, mais qui le connaît? Tester en live le dossier électronique du patient de La Poste

- Eric Beer, Head of Engagement Management, Post CH AG

Allgemeine Informationen

Informations générales

Datum	8. November 2017	8 novembre 2017
Date	09.00 – 17.15 Uhr	09h00 – 17h15
Tagungsort	Kursaal Bern	Kursaal Bern
Lieu	Kornhausstrasse 3, 3000 Bern T +41 31 339 55 00	Kornhausstrasse 3, 3000 Berne T +41 31 339 55 00
Organisation	H+ Die Spitäler der Schweiz	H+ Les Hôpitaux de Suisse
Organisation	Lorrainestrasse 4A, 3013 Bern T +41 31 335 11 11 www.hplus.ch	Lorrainestrasse 4A, 3013 Berne T +41 31 335 11 11 www.hplus.ch
Administratives	Medworld AG	Medworld AG
Sekretariat	Sennweidstrasse 46	Sennweidstrasse 46
Secrétariat	6312 Steinhausen	6312 Steinhausen
administratif	T +41 41 748 23 00 registration@medworld.ch	T +41 41 748 23 00 registration@medworld.ch
Sprache	Für das Kongressplenum ist eine	Une traduction simultanée en
Langue	Simultanübersetzung in Deutsch und Französisch gewährleistet. Die Expertinnen und Experten in den Knowledge Lounges sind mehrsprachig.	français et en allemand sera assurée pour le plénum. Dans les Knowledge Lounges, les expertes et les experts parlent plusieurs langues.

Anmeldung	Sie können sich online	Vous pouvez vous inscrire
Inscription	anmelden unter www.hplus-kongress.ch	en ligne sur www.hplus-kongress.ch

Kongressgebühren	H+ Mitglieder: CHF 550.–	Membres de H+: CHF 550.–
Frais d'inscription	Nicht-Mitglieder: CHF 750.–	Non-membres: CHF 750.–
	Frühbucherpreis bis 15.9.2017	Tarif promotionnel jusqu'au 15.9.2017
	H+ Mitglieder: CHF 490.–	Membres de H+: CHF 490.–
	Nicht-Mitglieder: CHF 690.–	Non-membres: CHF 690.–

Dank an die Sponsoren

Remerciements aux sponsors

Wir bedanken uns herzlich bei allen Sponsoren und Partnern. Ihre wertvolle Unterstützung trägt wesentlich dazu bei, dass wir den H+ Kongress erfolgreich durchführen können.



Dr. Erwin Carigiet

Präsident der Kongresskommission

Nous remercions chaleureusement l'ensemble de nos sponsors et partenaires. Par leur précieux soutien, ils apportent une contribution déterminante à la tenue du Congrès de H+.



Isabelle Moret

Présidente de H+

Premium Sponsor / Sponsor premium



Bonus Sponsoren / Sponsors bonus







Expo Sponsoren / Sponsors expo

F&P Robotics AG

Vifor Pharma AG

Medienpartner / Partenaire média



Folgende Partner unterstützen den H+ Kongress

Les partenaires du Congrès de H+



senesuisse



Universität
Zürich^{UZH}



LE
RU

CAS in Medical Leadership

Das neue CAS-Programm für Ärzte und
Ärztinnen aus Kliniken und Spitalern startet
erstmalig im November 2017

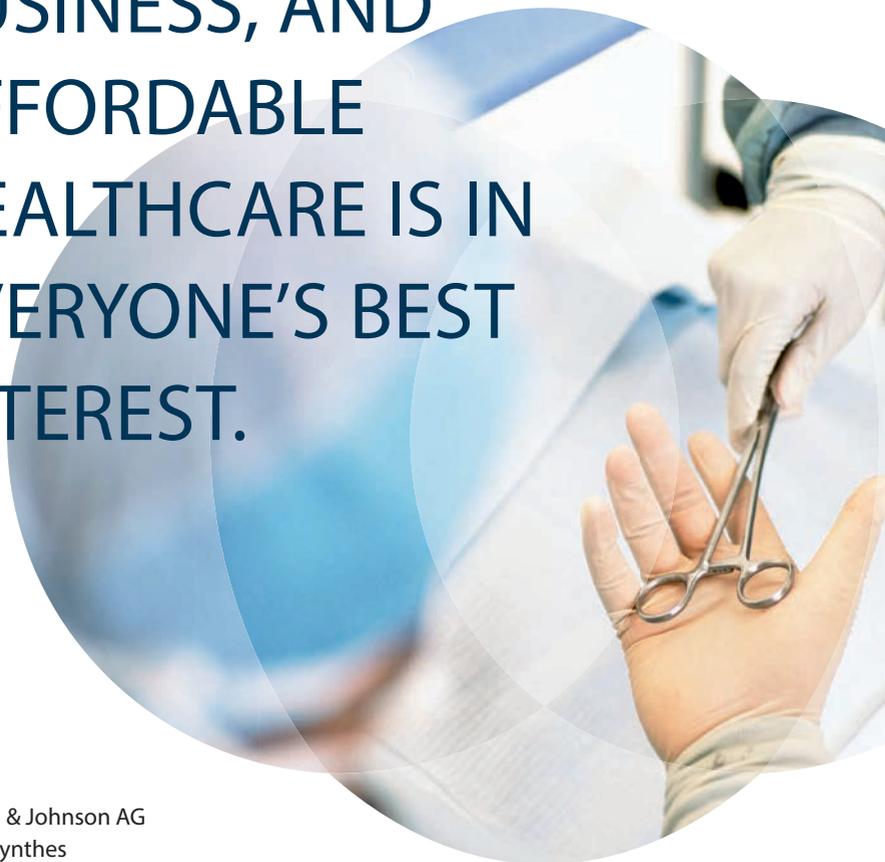
www.medlead.uzh.ch





PART OF THE *Johnson & Johnson* FAMILY OF COMPANIES

ECONOMIC EFFICIENCY
IS EVERYBODY'S
BUSINESS, AND
AFFORDABLE
HEALTHCARE IS IN
EVERYONE'S BEST
INTEREST.



Johnson & Johnson AG
DePuy Synthes
Branch Office Zuchwil
Luzernstrasse 21
CH-4528 Zuchwil
www.depuyssynthes.com